



ALLGEMEINE MIETBEDINGUNGEN (Stand: Dezember 2020)

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Veranstaltungsräumen der Rittergut Kössern GbR sowie für alle damit zusammenhängenden Lieferungen und Leistungen.

§ 2 Mietgegenstand

1. Der Vermieter, Rittergut Kössern GbR, überlässt dem Mieter die im Angebot genannten Räumlichkeiten. Er übergibt den Mietgegenstand zu Beginn der Mietzeit in gereinigtem sowie bau-, und einrichtungstechnisch einwandfreiem Zustand.
2. Der Mieter ist verpflichtet, die Räumlichkeiten schonend und pfleglich zu behandeln.
3. Der Mieter darf die angemieteten Räume nur entsprechend der vertraglichen Vereinbarung nutzen. Andere Nutzungen, wie z. B. Übernachtungen, sind nicht gestattet.

§ 2 Raummiete und Vertragsdauer

1. Die Höhe der Raummiete richtet sich nach dem individuellen Angebot. In der Raummiete sind die Nebenkosten für Strom, Beleuchtung, Heizung, Belüftung und die normale Grundreinigung der Räume enthalten. Darüber hinausgehende eventuell erforderliche Zusatz-Reinigungs- oder gar Reparaturleistungen sowie eventuell weitere vom Mieter bestellte Zusatzleistungen werden gesondert in Rechnung gestellt.
2. Das Mietverhältnis beginnt und endet zum vereinbarten Zeitpunkt jeweils ohne dass es einer Kündigung von beiden Seiten bedarf und ist im Angebot ausgewiesen.
3. Buchungen können bis 9 Monate vor dem Veranstaltungstermin kostenlos storniert werden. Erfolgt die Stornierung bis 6 Monate vor dem Veranstaltungstermin, so wird 50% des angebotenen Mietpreises bezogenen auf die gebuchten Flächen im Innen- und Außenbereich (Saal Zwickauer Mulde, Saal Freiburger Mulde, Grüner Salon, Kutschenraum, Terrassengarten-/Brunnengartenfläche) berechnet. Erfolgt die Stornierung zu einem späteren Zeitpunkt, so wird ein Betrag von 75% der vorgenannten Bezugsgröße berechnet.

§ 3 Raumausstattung und zusätzliche Dienstleistungen

1. Die Räumlichkeiten werden vom Vermieter in der vom Mieter bestellten Raumausstattung (Tisch- und Stuhlanordnung, Veranstaltungstechnik) gegen ein Entgelt zur Verfügung gestellt. Die Leistungen werden mit der Bestätigung des Angebots verbindlich gebucht.
2. Die Raummiete und Entgelte für Raumausstattung und zusätzliche Leistungen sind vom Mieter spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung auf das vom Vermieter benannte Konto zu überweisen.

§ 4 Pflichten des Mieters

1. Der Mieter hat für die Einhaltung der ihn betreffenden öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu sorgen. Werden für die Veranstaltung in den Räumlichkeiten des Rittergut Kössern besondere Prüfungen, Abnahmen, Genehmigungen oder Erlaubnisse benötigt, so ist für deren rechtzeitige Beantragung und Durchführung, sowie für die Übernahme von Kosten und Gebühren ausschließlich der Mieter ausschließlich der Mieter selbst verantwortlich, soweit diese nicht mit der Beschaffenheit der Räume im Zusammenhang stehen.
2. Der Mieter unterliegt während der Veranstaltung im gesamten Objekt dem Hausrecht der Rittergut Kössern GbR. Den Anordnungen der Rittergut Kössern GbR bzw. ihrer Vertreter ist Folge zu leisten.
3. Mitgebrachtes Dekorationsmaterial hat den brandschutztechnischen Anforderungen und sonstigen behördlichen Vorschriften zu entsprechen. Die Rittergut Kössern GbR ist berechtigt, darüber einen



Nachweis zu verlangen. Wegen möglicher Beschädigungen ist das Aufstellen und Anbringen von Gegenständen vorher mit dem Vermieter abzustimmen. Entfernung und Entsorgung des Dekorationsmaterials sind Sache des Mieters. Die Verwendung von Einweg-Dekorationsmaterial aus Plastik und Kunststoff und die Durchführung von Feuerwerken sind im Außenbereich nicht gestattet.

4. Nicht im Zusammenhang mit der Nutzung des Mietgegenstands anfallender Müll darf nicht auf dem Gelände entsorgt werden. Anderen Müll, der während der Nutzung des Mietgegenstands anfällt, darf der Mieter nur getrennt nach Abfallarten in die dafür vorgesehenen Behälter entsorgen.

§ 5 Pflichten des Vermieters

Die Rittergut Kössern GbR verpflichtet sich, die vom Mieter bestellten Leistungen zu erbringen.

§ 6 Haftung des Mieters

1. Die Haftung des Mieters richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
2. Der Mieter verpflichtet sich, nur eingewiesenes Personal mit der Bedienung der Geräte zu betrauen. Als eingewiesen gilt, wer eine entsprechende Unterweisung vom Vermieter erhalten hat.

§ 7 Haftung des Vermieters

1. Die Haftung des Vermieters richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
2. Die Gewährleistung der Rittergut Kössern GbR ist auf die vertragswesentlichen Pflichten beschränkt. Die Haftung der Rittergut Kössern GbR ist ausgeschlossen, soweit sie sich auf Mängel der Mietsache beziehen, die bereits bei Abschluss des Vertrages vorgelegen haben. Im Übrigen ist die Haftung beschränkt auf die Leistungsmängel vertragswesentlicher Pflichten, die auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit der Rittergut Kössern GbR zurückzuführen sind.
3. Die Rittergut Kössern GbR haftet nicht für die Verhinderung der Gebrauchsüberlassung durch Ursachen und unabwendbare Ereignisse, die sie nicht zu vertreten hat (z. B. Stromausfall, Feuer, Wassereintritt, etc.). Die Rittergut Kössern GbR haftet nicht für Schäden, die dem Mieter an den ihm gehörenden eingebrachten Gegenständen, insbesondere technische Geräte, Waren, Daten oder Ähnliches entstehen, gleichgültig welcher Art, Herkunft, Dauer und welchen Umfangs die Einwirkungen sind, es sei denn, dass die Rittergut Kössern GbR den Schaden vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt hat.

§ 8 Nutzungsbedingungen

1. Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Räume bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Rittergut Kössern GbR.
2. Tiere dürfen, mit Ausnahme von Blindenhunden, nicht zu Veranstaltungen mitgebracht werden.
3. In den Räumen besteht Rauchverbot.
4. Das Mitbringen oder der Verkauf von eigenen Speisen und Getränken durch den Mieter ist nicht gestattet, wenn nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist.

§ 9 Schlussbedingungen

1. Nebenabreden, Änderungen oder Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.
2. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Kössern. Es gilt deutsches Recht.
3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Parteien werden in diesem Fall eine neue Regelung vereinbaren, die der unwirksamen in ihrem Sinngehalt möglichst nahe kommt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen.